



## Rundschreiben No. 2/2010

Liebe Leser!

Hier kommt der Newsletter der Abteilung für Alte Geschichte an der LMU München zum Wintersemester 2010/11. Sowohl personell als auch hinsichtlich der Studiengänge hat sich einiges getan. Wir hoffen, mit den nachstehenden Informationen etwas Licht ins Dunkel der laufenden Reformprozesse zu bringen und verständliche Unsicherheiten in der Studierendenschaft abzubauen.

Viel Vergnügen bei der Lektüre!

---

### Aus gegebenem Anlaß – Anmeldungen zu den Lehrveranstaltungen

Die Anmeldung zu den **Übungen** erfolgt – sofern im LSF nicht anders angegeben – in der ersten Sitzung der Veranstaltung.

Anmeldungen zu den **Hauptseminaren/Vertiefungskursen** werden im Sekretariat der Alten Geschichte (R. 333, Frau Hopfinger) angenommen.

Anmeldungen zu den **Proseminaren/Basiskursen** können ausschließlich im Rahmen des zentralen Vergabeverfahrens abgegeben werden (für das Wintersemester bereits abgeschlossen). **Ein nachträglicher Wechsel der Kurse ist grundsätzlich nicht möglich!** (Ausnahme: Sie finden eigenständig einen Tauschkandidaten)

**Achtung modularisierte Studiengänge: Sie müssen sich im LSF-System nochmals gesondert zu den Prüfungen in den von Ihnen belegten Veranstaltungen anmelden. Die entsprechenden Meldefristen werden auf der Homepage des Historischen Seminars bekanntgegeben.**

Eine Bitte an die BA-Studierenden: Kontrollieren Sie in LSF, ob Ihre Noten für das vergangene Semester tatsächlich hinterlegt wurden und für Sie sichtbar sind. Hier hat es teilweise einen Systemfehler gegeben, der dazu führte, daß Noten zwar eingegeben, aber von der EDV nicht weiterverarbeitet wurden. Der Fehler sollte unterdessen behoben sein. Andernfalls kontaktieren Sie bitte das Prüfungsamt.

## Studienberatung

Die Geschäftsstelle des Historischen Seminars hat online Leitfäden zum Studium sowohl in den alten als auch den neuen Studiengängen bereitgestellt. Bitte machen Sie von diesem Angebot Gebrauch!

- [Leitfaden „alte“ Studiengänge \(Magister/Lehramt alt\)](#)
  - [Leitfaden Lehramt neu \(modularisiert\)](#)
  - [Leitfaden B.A.](#)
- 

## Personalia

### 1. Beurlaubungen im Wintersemester 2010/11

Im Wintersemester 2010/11 sind folgende MitarbeiterInnen der Abteilung Alte Geschichte beurlaubt:

- Dr. Annalisa Calapà
- Dr. des. Denise Reitzenstein
- Dr. Andreas Victor Walser (bis einschl. Sommersemester 2011)

In dringenden Fällen nehmen Sie bitte mit den betreffenden Personen per e-mail Kontakt auf. Die **geschäftsmäßige Vertretung** ist wie folgt geregelt:

- **ERASMUS-Angelegenheiten:**
  - Anne Goldfuß (<mailto:Anne.Goldfuss@lrz.uni-muenchen.de>)
  - Ludwig Meier (<mailto:meier@aek.dainst.de>)
- **Homepage:**
  - Moritz Schnizlein M.A. (<mailto:moritz.schnizlein@lrz.uni-muenchen.de>)
  - Dr. Christian Reitzenstein-Ronning (<mailto:christian.ronning@lmu.de>)
- **Zwischenprüfung:**
  - Moritz Schnizlein M.A. (<mailto:moritz.schnizlein@lrz.uni-muenchen.de>)
- **Bibliothek/Anschaffungswünsche:**
  - PD Dr. Werner Tietz (<mailto:tietz@lrz.uni-muenchen.de>)
- **BAFÖG:**
  - i.d.R. über den Studienreferenten des Historischen Seminars, [Dr. Nils Freytag](#)
  - fachspezifische Angelegenheiten: PD Dr. Werner Tietz (<mailto:tietz@lrz.uni-muenchen.de>)

## 2. Neue MitarbeiterInnen in der Abteilung

- **Anne Goldfuß** vertritt im Wintersemester zu 50% die Stelle von Frau Dr. des. Reitzenstein, führt eine Übung durch und berät in ERASMUS-Angelegenheiten. Kurzvita: 2001-2007 Studium der Geschichte und Anglistik an der LMU München. 2007 1. Staatsexamen, 2010 2. Staatsexamen. Seit Frühjahr 2010 Arbeit am Dissertationsprojekt zu Festen in der frühen römischen Kaiserzeit.
- **Ludwig Meier M.A.** vertritt im Wintersemester zu 50% die Stelle von Frau Dr. des. Reitzenstein, bietet einen Basiskurs an und berät ebenfalls in ERASMUS-Angelegenheiten. Kurzvita: April 2002–Juli 2007: Studium der Alten Geschichte, Klassischen Archäologie sowie der Neueren und Neuesten Geschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität-München. Juli 2007: Magister Artium mit dem Thema »Studien zur Pirateninschrift von Teos (SEG 44, 949)«. Oktober 2007– Oktober 2010: Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Rahmen des Forschungsprojektes »Die Finanzierung öffentlicher Bauten in der hellenistischen Polis« (in Kooperation mit der Kommission für Alte Geschichte und Epigraphik des Deutschen Archäologischen Instituts, Promotion mit diesem Thema vs. Februar 2011). Ab Oktober 2010: Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Abteilung für Alte Geschichte der LMU (Lehre) sowie am Deutschen Archäologischen Institut (DFG-Projekt »Elaia – eine aiolische Polis als Subzentrum der hellenistischen Polis Pergamon«). Seit 2006 Archäologische Feldforschungen im Umland von Pergamon.
- **Dr. Sara Saba** vertritt Herrn Dr. Andreas Victor Walser und deckt Veranstaltungen im Bereich der Proseminare, Sprachkurse, Übungen und Repetitorien ab. Kurzvita: 1996-2000 Studium der Alten Geschichte, der Klassischen Archäologie und der Klassischen Philologie an der Universität Turin (Laurea in Lettere Classiche). 2001 Mitarbeiter am Forschungsprojekt "Democrazia Ateniese" an der Universitaet Turin. 2001-2006 Teilnahme am PhD Program (PhD in Classics) an der Duke University, USA. Dissertation (2003-2006) zum Thema: "The Astynomoi law: Urban Maintenance in Pergamon". (2004-2005) "Regular Member" an der American School of Classical Studies in Athens. 2006 Postdoctoral Fellow am Epigraphy Center der Ohio State University. 2007 Lecturer für Griechische Geschichte an der Australian National University. 2008-2010 Humboldt-Stipendiatin an der Kommission für alte Geschichte und Epigraphik, München.
- **Moritz Schnizlein M.A.** übernimmt im Wintersemester die Vertretung von Frau Dr. Calapà und bietet einen Basiskurs/Proseminar an. Ebenso obliegt ihm die Durchführung der Zwischenprüfung und die Betreuung der Homepage. Kurzvita: Oktober 2002-Januar 2008: Studium der Geschichte und Germanistik in Augsburg, München und Neapel. Januar 2008 Magister Artium an der LMU München. Ab Oktober 2010: Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Abteilung für Alte Geschichte der LMU. Promotion mit dem Thema "Patchworkfamilien in der Spätantike" vs. Februar 2011.

## „Alte“ und „neue“ Studiengänge

Zum Wintersemester 2010/11 startet der neue, modularisierte Lehramtsstudiengang. Daneben hat sich der ebenfalls modularisierte B.A. bereits seit einigen Semestern etabliert. Wir haben auf diese Entwicklung selbstverständlich reagiert.

Für **Studierende der modularisierten Studiengänge** gilt:

- Alle Proseminare sind als Basiskurse in den modularisierten Studiengängen wählbar.
- Lateinkenntnisse sind für den Besuch der Proseminare/Basiskurse nicht zwingend erforderlich, die Unterscheidung zwischen „Spezialproseminaren“ und „Überblicksseminaren“ entfällt.
- Die Hauptseminare werden auf 3 SWS umgestellt und sind damit auch als Vertiefungskurse (LA mod./B.A.) zu belegen.
- Die Repetitorien sind als Übungen (Bereich „Quellen und Forschung“) auch im modularisierten Studiengang zu belegen und bringen ECTS-Punkte.
- Alle Übungen werden nach den Kategorien der neuen Studiengänge ausgewiesen.

Für **Studierende der „alten Studiengänge“** (Magister bzw. „altes“ Lehramt) gilt:

- Der **Grundkenntnistest** wird bis auf weiteres weiterhin angeboten. Alle Studierenden werden innerhalb der Höchststudiedauer die Möglichkeit haben, diesen Test zu absolvieren. Bitte rechnen Sie aber damit, daß der Test ggf. **mittelfristig** nur noch einmal pro Semester durchgeführt wird. Die Durchführung des Tests obliegt im Wintersemester Herrn Moritz Schnizlein M.A.
- Gleiches gilt auch für die zentrale **Lateinklausur**. Auch hier werden Lateinkurse und die zugehörigen Klausuren weiterhin angeboten werden, allerdings bei erwartungsgemäß sinkender Nachfrage ggf. in reduzierter Form (ein Kurs pro Semester).
- Weiterhin wird es möglich sein (wiederum innerhalb der Höchststudiedauer), die von der alten Studienordnung geforderten Lehrveranstaltungen des **Hauptstudiums** zu belegen.
- Auch weiterhin wird es regelmäßig möglich sein, in entsprechend im LSF ausgewiesenen Übungen die von der LPO I § 71 Abs. 1 Buchstaben c) („Theorie und Methode“) und d) („historische Hilfswissenschaften“) geforderten Übungsscheine zu erwerben.

## Stipendien und „Call for Papers“

### Portal “H-Soz-u-Kult” bietet Überblick über laufende Ausschreibungen

Über Stipendien und Tagungen informiert das Portal H-Soz-u-Kult laufend aktuell. Rufen Sie hierzu folgende Seiten auf:

[http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/chancen/type=stipendien&sort=datum&order=down&page\\_id=1](http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/chancen/type=stipendien&sort=datum&order=down&page_id=1) bzw.

<http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/termine/>

---

## Vorlesungsprogramm GK "Formen von Prestige in Kulturen des Altertums"



Vorlesung im Wintersemester 2010/2011

### „Festkultur“

Donnerstags um 16 Uhr c.t.  
Hauptgebäude der LMU, HS A 016

28.10.	Walther Sallaberger	Festkultur im Alten Orient
	Hans van Ess	Feste als Mittel zum temporären Abbau sozialer Hierarchien im Alten China
11.11.	Hans-Ulrich Wiemer (Erlangen-Nürnberg)	Hellenistische Feste - Gedanken über ihre Semantik und Funktion

18.11.	Annette Zgoll (Göttingen)	Ein Fest der Superlative: Das babylonische Neujahrsfest
25.11.	Frank Heidemann (München)	Zur Bedeutungsvielfalt von öffentlichen Ritualen. Ein indisches Tempelfest aus der Sicht der Akteure
02.12.	Helga Bumke (Bochum)	Struktur und Funktion des sakralen Mikrokosmos in extraurbanen griechischen Heiligtümern am Beispiel von Didyma
16.12. (18 Uhr!)	Gerd Althoff (Münster)	Inszenierte Freiwilligkeit. Zum Verständnis von Ritualen im Mittelalter
13.01.	Susan Pollock (Berlin)	Prestige und Festmähler: Essen und Trinken, Etikette und Gastfreundschaft in Mesopotamien vom 5. bis 3. Jt.
20.01.	Greg Woolf (St Andrews)	From festival time to festival space: Roman amphitheatres as monuments and performances
27.01.	Hubert Roeder (Heidelberg)	„Gott zufrieden stellen mit dem, was er gegeben hat.“ Altägyptische kultisch-rituelle Strategien zur gegenseitigen Prestigesicherung in Spannungszeiten
03.02.	Michael Loewe (Cambridge)	The Festivals of Han China and their motives
10.02.	Susanne Sievers (Frankfurt)	Feste und Riten der Kelten

---

## Sprechstunden

### Zu guter Letzt: Die Sprechstunden im Wintersemester

Name	Termin	Uhrzeit	Raum
Prof. Dr. J.-U. Krause	Di	10.00–11.00 Uhr	331
Prof. Dr. M. Zimmermann	Di	14.00–15.00 Uhr	334
Prof. Dr. M. Dettenhofer	Di	18.30–19.30 Uhr (nach der Lehr- veranstaltung)	322
A. Goldfuß	Di	10.00–11.00 Uhr	335
L. Meier M.A.	Do	09.00–10.00 Uhr	Amalienstr. 73b
Dr. C. Reitzenstein-Ronning	Do	10.30–12.00 Uhr	325
Dr. S. Saba	Mi	10.00–12.00 Uhr	321
M. Schnizlein M.A.	Di	10.00–11.00 Uhr	330
PD Dr. W. Tietz	Mi	16.00–17.00 Uhr	324

Hier nicht verzeichnete DozentInnen: Sprechstunde nach Vereinbarung!

---

Die Abteilung Alte Geschichte wünscht Ihnen einen guten Start in das neue Semester!

Mit herzlichen Grüßen,

Ihr Christian Reitzenstein-Ronning